



PFARREI
HL. JOHANNES XXIII.
LAMBRECHT



Pfarrbrief

Elmstein – Esthal – Frankeneck – Frankenstein – Lambrecht –
Lindenberg – Neidenfels – Speyerbrunn – Weidenthal

11.07.2020 – 09.08.2020

Nr. 6 / 2020

Cyriakus-Wallfahrt

nach Lindenberg

9. August 2020

10 Uhr WALLFAHRTS-
AMT

„Freiheit - Lebensgestaltung“

mit Predigt von
Pater Gerd Hempken SCJ,
Rektor des Herz-Jesu-Klosters Neustadt

So erreichen Sie uns

Pfarrbüro

Pfarrsekretärinnen:

Gerlinde Eisenstein

Yvonne Faß

Jasmin Rahm

Monika Rickertsen

Hauptstraße 84, 67466 Lambrecht

Telefon 0 63 25 / 3 96 ♦ Fax 18 42 30

Mobiltelefon **0151 148 79 541**

E-Mail:

pfarramt.lambrecht@bistum-speyer.de

Homepage:

www.pfarrei-lambrecht.de

• Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, 15 – 18 Uhr

Dienstag bis Freitag, 9 – 12 Uhr

Für den Publikumsverkehr bis auf weiteres geschlossen!

• Kontaktstelle Esthal

Hauptstraße 44

Geöffnet: Mittwoch, 9 – 10.30 Uhr

Bis auf weiteres geschlossen!

► Bankverbindung:

Kath. Kirchengemeinde

Hl. Johannes XXIII., Lambrecht

IBAN: **DE13 7509 0300 0000 0630 37**

Liga Bank Speyer

Kath. Kindertagesstätten

St. Cyriakus, Wiesenstr. 7, Lindenberg

Leitung: Annette Lutz

Telefon 0 63 25 / 28 88

E-Mail: kita.lindenberg@bistum-speyer.de

St. Elisabeth, Hauptstr. 130, Weidenthal

Leitung: Jesica Laukus

Telefon 0 63 29 / 4 89

E-Mail: kita.weidenthal@bistum-speyer.de

Seelsorgeteam

Pfarrer **Franz Neumer**, leitender Pfarrer

Telefon 0 63 25 / 3 26 ♦ Fax 18 39 15

Mobiltelefon 0151 148 79 819

E-Mail: franz.neumer@bistum-speyer.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Kaplan **Bernard Addagatla**

Mobiltelefon 0151 148 79 674

E-Mail: bernardppm@gmail.com

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Pastoralassistent **Marcel Ladan**

Mobiltelefon 0151 148 79 678

E-Mail: marcel.ladan@bistum-speyer.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung

Regionalverwaltung Neustadt

Winzinger Straße 52, 67433 Neustadt

Telefon 0 63 21 / 48 44 50 ♦ Fax 48 44 540

E-Mail: rv.neustadt@bistum-speyer.de

Kath. Kindertagesstätten

St. Hildegard, Schankstr. 7, Elmstein

Leitung: Barbara Mock

Telefon 0 63 28 / 14 00

E-Mail: kita.elmstein@bistum-speyer.de

St. Konrad, Hauptstr. 43, Esthal

Leitung: Jolanthe Pozniak

Telefon 0 63 25 / 73 92

E-Mail: kita.esthal@bistum-speyer.de

St. Lambertus, Wiesenstr. 24, Lambrecht

Leitung: Elke Lorenz-Schindler

Telefon 0 63 25 / 20 16

E-Mail: kita.lambrecht@bistum-speyer.de

Dieser Pfarrbrief wird herausgegeben von der katholischen Pfarrei Hl. Johannes XXIII., Lambrecht. Redakteurinnen sind die Pfarrsekretärinnen »» siehe Seite 2.

Abonnement. Unseren Pfarrbrief können Sie im Pfarrbüro zum Preis von 5 € pro Jahr abonnieren.

Die nächste Ausgabe (Nr. 7 / 2020) erscheint für den Zeitraum vom 08.08.2020 bis 13.09.2020 für 5 Wochen.

Redaktionsschluss:

⇒ **Dienstag, 28. Juli 2020**

Impuls

" DIE ROSE "

Von Rainer Maria Rilke gibt es aus der Zeit seines ersten Pariser Aufenthaltes diese Geschichte:

Gemeinsam mit einer jungen Französin kam er um die Mittagszeit an einem Platz vorbei, an dem eine Bettlerin saß, die um Geld anhielt. Ohne je zu irgendeinem Geber aufzusehen, saß die Frau immer am gleichen Ort. Rilke gab nie etwas. Seine Begleiterin gab häufig ein Geldstück. Eines Tages fragte die Französin verwundert nach dem Grund, warum er nichts gebe, und Rilke gab zur Antwort:

"Wir müssten ihrem Herzen schenken, nicht ihrer Hand".

Wenige Tage später brachte Rilke eine eben aufgeblühte Rose mit, legte sie in die offene, abgezehrte Hand der Bettlerin, und wollte weitergehen. Da geschah etwas Unerwartetes: Die Bettlerin blickte auf, sah den Geber, erhob sich mühsam von der

Erde, tastete nach der Hand des fremden Mannes, küsste sie und ging mit der Rose davon.

Eine Woche lang war die Alte verschwunden. Nach acht Tagen saß sie plötzlich wieder wie früher am gewohnten Platz. Sie war stumm wie damals. "Aber wovon hat sie denn all die Tage, da sie nichts erhielt nur gelebt?" fragte die Französin.

Rilke antwortete: "Von der Rose".

NACHRICHTEN FÜR ALLE

Unsere Taufen:

Wir freuen uns über die Taufe des Kindes:

Matti Sebastian Löffler, Sohn von Steffen Löffler und Sabrina Lynker aus Esthal.

Matti Sebastian wird am Samstag, 8. August in der Pfarrkirche in Esthal getauft.



Messdiener*innen in der Pfarrei

► Messdienerstunde

Die nächste Messdienerstunde findet am Samstag, 15. August um 10 Uhr in der Kirche Herz Jesu in Lambrecht statt. Wir bitten die Ministranten um Vorschläge für Ausflüge und Themen für Gruppenstunden.

► Ministrantendienst

Mittlerweile dürfen in den Gottesdiensten mehr als 2 Ministranten dienen. Jedoch muss gewährleistet sein, dass der Mindestabstand von 2 m eingehalten wird. Bitte eine ½ Stunde vor dem Gottesdienst da sein.

► Mitfeier der Messdiener*innen bei der Cyriakus-Wallfahrt

Die Probe hierfür ist am Samstag, **8. August**, um 11 Uhr auf dem Kapellenberg in Lindenberg.

Bitte Messdienergewand, rotes Zingulum und Brustkreuz mitbringen.

Cyriakus-Wallfahrt 2020

Nach einigen Überlegungen und Abwägung des Für und Wider haben wir uns entschlossen die Cyriakus-Wallfahrt auch in diesem Jahr durchzuführen. Jedoch überschattet die bestehende Corona-Pandemie auch dieses traditionelle Fest und wir müssen bei der Durchführung Abstriche machen. So entfallen die Frühmesse sowie das Begegnungsfest.

Am **Sonntag, 9. August, um 10 Uhr** laden wir Sie herzlich ein zur Mitfeier des feierlichen Wallfahrtsamtes, unter den bestehenden Hygiene- und Abstandsregelungen.

Weiterhin ist zu beachten:

► Begrenzte Teilnehmerzahl: **Die Heilige Messe dürfen nur 125 Personen besuchen.**

► Die **Anmeldung** im Zentralen Pfarrbüro Lambrecht mit Namen, Adresse und Telefonnummer ist **dringend** erforderlich.

► Es stehen keine Toiletten zu Verfügung.

► Eine Sitzgelegenheit muss mitgebracht werden.

► Empfangsdienste kontrollieren an den beiden Eingängen den Einlass und die Abstandseinhaltung.

► Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung.

► Bis zum Platz muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden. Dieser darf während der Messe abgenommen werden.

► Die Kommunion wird am Platz ausgeteilt.

Das Wallfahrtsamt steht unter dem Thema „Freiheit – Lebensgestaltung“ Pfarrer Franz Neumer zelebriert den Festgottesdienst in der Intention aller Wallfahrts-Teilnehmer*innen, zusammen mit Pater Gerd Hempken SCJ, Rektor des Herz-Jesu-Klosters in Neustadt, der die Festpredigt hält. Musikalisch wird die Feier gestaltet von Mitgliedern des Protestantischen Posauenchors „Soli Deo Gloria“, Appenthal.



DIE BÜCHEREI
St. Maria Lindenberg

**Katholisch öffentliche Bücherei,
Lindenberg, Wiesenstraße 7**
Koeb.Lindenberg@bistum-speyer.de

Online-Katalog über

www.bibkat.de/Lindenberg-Pfalz

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 15.30 – 18.00 Uhr

Aufruf für Helfer/Innen im Empfangsdienst zur Feier der Gottesdienste

Wir suchen Personen, die den Empfangsdienst in den Gottesdiensten übernehmen möchten. Bitte melden Sie sich im Zentralen Pfarrbüro an. Denn ohne Empfangsdienst ist keine Feier möglich.

Nardini-Gebetskreis

Der nächste Nardini-Gebetskreis trifft sich am **Montag, 3. August** um 18 Uhr in der Nikolaus-Kapelle in Neidenfels.

Bestimmungen zur Feier der Gottesdienste

Bitte beachten:

- Nicht alle Kirchen in unserer Pfarrei eignen sich für Gottesdienste: Deshalb können in der Folgezeit, auf Grund von Mindestabstand und Seitengängen, nur Gottesdienste in den Pfarrkirchen in Lambrecht (34 Plätze), Esthal (37 Plätze), Weidenthal (32 Plätze), Lindenberg (26 Plätze), Elmstein (Große Kirche) (40 Plätze) und Neidenfels (32 Plätze) gefeiert werden.
- Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, **soll** sich im Zentralen Pfarrbüro angemeldet werden. So wird vermieden, dass Leute wieder nach Hause geschickt werden müssen. Für alle Wortgottes- und Eucharistiefiern gilt der Stichtag: bis Freitag, 10 Uhr.
- Um jedem die Möglichkeit zu geben, den Gottesdienst zu besuchen, muss sich für jede Feier immer separat angemeldet werden. Die Kontaktdaten werden aufgenommen und 21 Tage aufbewahrt.
- Zum Eintritt in die Kirche muss ein Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden. Im Eingangsbereich empfängt Sie der Empfangsdienst und kontrolliert die Teilnehmerliste.
- Vor dem Eintritt in die Kirche müssen die Hände desinfiziert werden. Ein Desinfektionsspender steht bereit.
- Ein Mund- und Nasenschutz muss getragen werden, bis Sie Ihren Platz in der Kirche eingenommen haben, oder bis Sie die Kirche verlassen haben. In der Bank darf der Schutz abgenommen werden.
- Die Sitzplätze sind markiert. Bitte nur auf diese markierten Flächen setzen.
Der Empfangsdienst weist Ihnen Ihren Platz zu.
- Es liegen keine Gesangbücher aus. **Da die Maskenpflicht am Sitzplatz entfällt, darf auf keinen Fall gesungen werden.**
- Der Kommuniongang findet in der Bank statt. Die Kommunionsspender kommen zu Ihrem Platz. Bitte bleiben Sie sitzen.
- Keine Toilettenbenutzung.
- Bitte beachten Sie zum Schutz für sich selbst und für Ihre Mitmenschen: Wenn Sie Anzeichen einer Erkältung haben, bitte bleiben Sie zu Hause. Auch wenn Sie angemeldet sind. Kontrollen durch das Ordnungsamt sind möglich.
- Wenn Sie Risikopatient sind: Bitte entscheiden Sie für Ihr Wohl, ob Sie den Gottesdienst besuchen wollen und können.

Soziales Projekt Kaplan Anthony

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben, nachdem ich nun seit über 9 Monaten in meiner neuen Pfarrei in Martinshöhe tätig bin, ist es einmal wieder an der Zeit, über mich und mein soziales Projekt zu berichten. Gott sei Dank, hat „Corona“ nur kleine Spuren hinterlassen: Meine Eltern und meine Brüder mit Familien sind bis jetzt gesund, ich konnte meinen für Anfang Juni geplanten Heimaturlaub nicht antreten und mein Projekt ist für längere Zeit zum Stillstand gekommen. Das heißt aber nicht, dass ich in dieser Zeit untätig war. Zuerst kam ein Hilferuf aus Indien von meiner Mutter. Viele arme Leute in meinem Dorf konnten wegen der Ausgangssperre nicht arbeiten und hatten deshalb kein Geld, um sich mit den wichtigsten Lebensmitteln zu versorgen. Deshalb habe ich 500 kg Reis bestellt, den mein 1. Bruder an diese Familien verteilte.



Ein herzliches Vergelts Gott an alle Spender.

Danach kam ein Anruf meines 2. Bruders, der mich um Hilfe bat für 35 Familien, die als Wanderarbeiter normalerweise auf den Feldern meines Bruders und bei vielen Leuten in unserem Dorf mithelfen, jedoch während der Ausgangssperre nicht arbeiten durften. Auch ihnen fehlte es an den wichtigsten Lebensmitteln.



Mein 2. Bruder hat für jede Familie 25 kg Reis, Öl, Linsen und Weizenmehl gekauft und verteilt, sodass diese Leute die 2 Monate ohne Arbeit überstehen konnten. Zum Glück können sie seit ein paar Wochen wieder ihrer Arbeit nachgehen. Auch hier möchte ich allen Spendern ein herzliches Dankeschön sagen.

Nach einer längeren Corona-Pause gehen nun endlich auch die Arbeiten am Mutter-Teresa-Heim wieder weiter. Seit Mitte Juni laufen die Arbeiten, die man von außen nicht sehen kann.

Es wurde damit begonnen, die Stromleitungen zu verlegen, danach werden die Schlitze geklopft für die Wasserleitungen. Dann muss verputzt werden, die Bodenbeläge verlegt, sowie die Fenster und Türen eingesetzt werden. Es gibt noch viel zu tun. Deshalb bin ich Ihnen für jede noch so kleine Spende dankbar.

■ **Kontoverbindung**

Zahlungsempfänger:

Fass und Rickertsen - Soziales Projekt

IBAN: **DE98 54651240 0005583133**

Verwendungszweck:

Soziales Projekt Kaplan Anchuri



Auf dem Bild sehen Sie den Stand des Mutter-Teresa-Heims vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich bei Ihnen allen für Ihre Spenden ganz herzlich bedanken. Meine Einladung, die ich nach meinem Abschiedsgottesdienst ausgesprochen habe, besteht weiterhin. Ich freue mich auf Ihren Besuch, bitte nur nach telefonischer Anmeldung.

Meine Festnetznummer:

06372-6241203

**Adresse: Brunnenpfad 1,
66894 Bechhofen**

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben und im Gebet sind wir miteinander verbunden.

Kaplan Anthony Anchuri

Ausgefallene Intentionen, Sterbeämter und Jahrgedächtnisse

Intentionen: Durch die Corona-Pandemie und die dadurch ausgefallenen Gottesdienste sind sehr viele Intentionen aufgelaufen. Ab 19. Juli werden diese Gedenken in den jeweiligen Orten gelesen. Die Reihenfolge bezieht sich dabei auf das Eingangsdatum.

Sterbeämter: Wenn alle aufgelaufenen Intentionen gelesen sind, werden die Sterbeämter gehalten.

Jahrgedächtnisse: Die Jahrgedächtnisse entfallen in diesem Jahr komplett. Jedoch werden im Jahr 2021 anstatt an die Verstorbenen der letzten 15 Jahre an die Verstorbenen der letzten 16 Jahre gedacht.

ELMSTEIN

Pfarrbrief – Austräger/in für Elmstein gesucht.

Wir suchen ab sofort ein/e Austräger/in für den Pfarrbrief in Elmstein. Auflage 28 Pfarrbriefe. Genaue Infos dazu erhalten Sie im Pfarrbüro.

Kerwegottesdienst zur Elmsteiner Kerwe

Ganz herzlich laden wir Sie zum ökumenischen Kerwegottesdienst am Sonntag, **19. Juli um 10 Uhr** in den Hof der „Alten Samenklänge“ in Elmstein ein. Es liegt eine Anmeldeliste aus, in die Sie sich eintragen müssen. Eine gesonderte Anmeldung im Pfarrbüro ist nicht notwendig.

Tanzgruppe „Fröhlicher Kreis“

Die Tanzgruppe „Fröhlicher Kreis“ feiert in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen. Die Tänzerinnen treffen sich

am 22. Juli ab 16 Uhr im Hof der Kita St. Hildegard zu einem kleinen Fest, unter den Auflagen der bestehenden Abstands- und Hygienemaßnahmen.

ESTHAL

Rosenkranzandachten

Ab sofort beten wir wieder die Rosenkranzandachten, jeweils dienstags und donnerstag um 17 Uhr.

„Stunde zur göttlichen Barmherzigkeit“

Wir laden Sie ganz herzlich ein, zu einer „Stunde zur göttlichen Barmherzigkeit“ in der Pfarrkirche in Esthal am **Sonntag, 2. August**, um 16 Uhr. Mit Gesängen vieler Wallfahrtslieder und dem Beten von Andachten, die dem Tagebuch der heiligen Schwester Faustyna entnommen worden sind, möchten wir eine Stunde des Friedens vor Jesus verbringen und die Barmherzigkeit Gottes betrachten. Gestaltet wird die Stunde von Ulrike und Emil Bens aus Contwig.

LAMBRECHT

Kath. Frauenbund (KDFB)

Monatstreffen. Mitglieder und Freunde des Frauenbundes treffen sich am **Mittwoch, 22. Juli**, um 11 Uhr auf der Friedrich-Ebert-Brücke. Mit Privat PKWs wird ins Kohlachtal gefahren.

LINDENBERG

Cyriakus-Abendgebete

Durch die Sommermonate hindurch feiern wir am letzten Dienstag im Monat Abendgebete in der Cyriakus-Kapelle.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum nächsten Abendgebet am **Dienstag, 28 Juli**, um 19 Uhr. Das Gebet steht unter dem Motto: „Brücken zueinander“.

FRAUEN VERKÜNDEN DAS WORT

Die Bibel ist voller Frauen, die das Wort verkündet haben: Mirjam, Hulda, Hanna, Maria von Magdala, Junia, Phöbe ... Von diesen Schwestern ermutigt, trugen geistbegabte Frauen wie die heilige Hildegard von Bingen seither Gottes Wort in die Welt.

Diese mittelalterliche Visionärin und hochgebildete Theologin unternahm vier Predigtreisen und scheute dabei nicht vor Streit zurück.

2012 erhob Papst Benedikt XVI. sie zur Kirchenlehrerin.

Wir laden alle Frauen ein, in diesem Jahr die Gelegenheit zur Auslegung der Schrift zu nutzen: in Gottesdiensten, bei Andachten, bei Festen und sonstigen Anlässen.

Senden Sie uns Ihre Predigt oder Katechese eines biblischen Textes bis zum **31. Dezember 2020** (Aktion verlängert) an info@frauenseelsorge.de.

Eine Jury wird aus allen eingesandten Texten eine Auswahl treffen. Daraus entsteht ein sicher sehr inspirierendes Buch.

Alle Frauen, deren Texte veröffentlicht werden, laden wir zur feierlichen Buchpräsentation nach Bingen ein.

www.frauenseelsorge.de

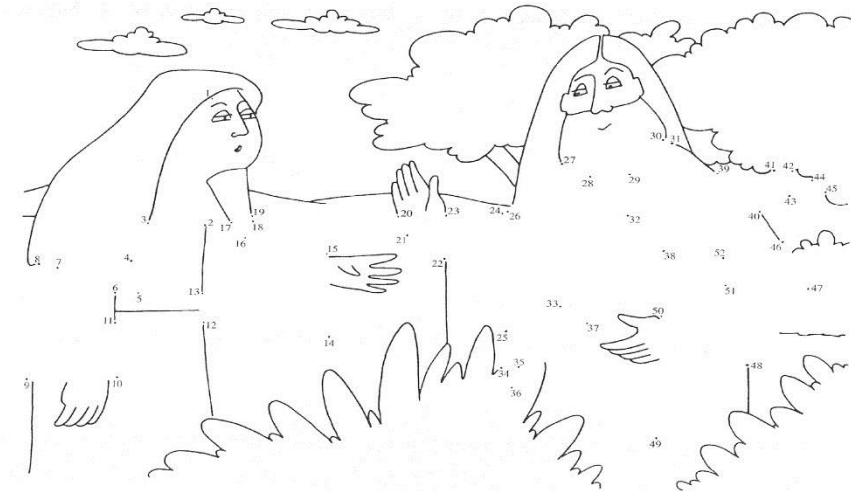


Mit Jesus befreundet

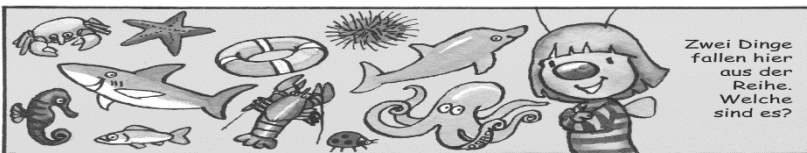
Es gibt in den Evangelien eine Frau, die Jesus – neben seiner Mutter Maria – besonders nahegestanden hat: Maria Magdalena, das heißt, eine Frau namens Maria aus dem Dörfchen Magdala. So viel wir wissen, hatte Jesus sie von einer schweren Krankheit geheilt. Seit der Heilung folgte Maria mit den Jüngern und anderen Menschen Jesus, ging mit ihm von Ort zu Ort, hörte seine Predigten, sah seine Wunder. Und sie ging mit ihm nach Jerusalem. Dort wurde Jesus verhaftet, zum Tode verurteilt und gekreuzigt. Viele verließen Jesus damals aus Angst, auch

verfolgt zu werden. Aber nicht Maria. Sie liebte Jesus so sehr, dass sie bei ihm blieb und unter dem Kreuz stand, bis er gestorben war.

Maria war es auch, die mit zwei anderen Frauen zum Grab ging, um zu trauern. Doch das Grab war leer. Ein Engel verkündete, dass Jesus auferstanden ist. Das konnte Maria zunächst nicht glauben, doch dann begegnete ihr Jesus. Zuerst meinte sie, es wäre der Gärtner, doch dann erkannte Maria den auferstandenen Jesus. Natürlich freute sie sich und erzählte den Jüngern von der Auferstehung Jesu.



Ingrid Neelen



Zwei Dinge fallen hier aus der Reihe. Welche sind es?

Deike
Lösung: Der Mantelträger lebt nicht im Meer und der Rettungsring ist kein Lebewesen.

GOTTESDIENSTE

in Elmstein (**Elm**) - Esthal (**Est**) - Frankeneck (**Frk**) - Frankenstein (**Fst**) –
Lambrecht (**Lbr**) - Lindenberg (**Lin**) - Neidenfels (**Ndf**) - Speyerbrunn (**Spb**) -
Weidenthal (**Wei**)

Sonntag	12.07.	15. Sonntag im Jahreskreis
----------------	---------------	-----------------------------------

Elm	10:30	GROSSE KIRCHE: Eucharistiefeier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Lin	10:30	Wort-Gottes-Feier
Ndf	18:00	Eucharistiefeier

Dienstag	14.07.	Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Est	17:00	Rosenkranzandacht
------------	--------------	--------------------------

Donnerstag	16.07.	Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis
-------------------	---------------	--

Est	17:00	Rosenkranzandacht
------------	--------------	--------------------------

Sonntag	19.07.	16. Sonntag im Jahreskreis
----------------	---------------	-----------------------------------

Lin	09:00	Wort-Gottes-Feier
Elm	10:00	HOF DER "ALTEN SAMENKLENGE: Ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Kirchweihe
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII. Im Gedenken an die Verstorbenen der Familien Hoffmann und Pützer / an Christina Lauer und verstorbene Angehörige / an Petra Kargl
Ndf	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an Fritz Jahn und Margit und Johannes Mohrbacher / an Michael und Helmut Kempfer

Dienstag	21.07.	Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis
-----------------	---------------	--

Est	17:00	Rosenkranzandacht
------------	--------------	--------------------------

Donnerstag	23.07.	Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin (1373), Schutzpatronin Europas
Est	17:00	Rosenkranzandacht
Sonntag	26.07.	17. Sonntag im Jahreskreis
Lin	09:00	Wort-Gottes-Feier
Elm	10:30	GROSSE KIRCHE: Wort-Gottes-Feier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Ndf	18:00	Eucharistiefeier
Dienstag	28.07.	Dienstag der 17. Woche im Jahreskreis
Est	17:00	Rosenkranzandacht
Lin	19:00	CYRIKUS-KAPELLE: Abendgebet „Brücken zueinander“
Donnerstag	30.07.	Donnerstag der 17. Woche im Jahreskreis
Est	17:00	Rosenkranzandacht
Freitag	31.07.	Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer (1556)
Lbr	10:00	SENIORENHAUS: Wort-Gottes-Feier
Samstag	01.08.	18. Sonntag im Jahreskreis
Est	18:00	Wort-Gottes-Feier
Wei	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an Herbert Mechnig und Kornelia Schlechter / an Berta König (Magda Dohn) / an Katharina Monath (Manfred König) / an Erich Bleh und verstorbene Angehörige
Sonntag	02.08.	18. Sonntag im Jahreskreis
Lin	09:00	Wort-Gottes-Feier
Elm	10:30	GROSSE KIRCHE: Wort-Gottes-Feier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Est	16:00	Stunde zur Göttlichen Barmherzigkeit
Ndf	18:00	Eucharistiefeier

Montag	03.08.	Montag der 18. Woche im Jahreskreis
Ndf	18:00	NIKOLAUS-KAPELLE: Nardini-Gebetskreis
Dienstag	04.08.	Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars (1859)
Est	17:00	Rosenkranzandacht
Donnerstag	06.08.	Verklärung des Herrn
Est	17:00	Rosenkranzandacht
Samstag	08.08.	19. Sonntag im Jahreskreis
Est	17:00	Taufe des Kindes Matti Sebastian Löffler, Sohn von Steffen Löffler und Sabrina Lynker
Est	18:00	Eucharistiefeier Im Gedenken an Norbert Kaiser / an Heinz Hummel
Wei	18:00	Wort-Gottes-Feier
Sonntag	09.08.	19. Sonntag im Jahreskreis CYRIAKUS-WALLFAHRT in Lindenberg
Lin	10:00	BEI DER CYRIAKUS-KAPELLE: Wallfahrtsamt Eucharistiefeier in allen Anliegen der Wallfahrer Festprediger: Pater Gerd Hempken SCJ (Kollekte - Instandhaltung der Kapelle)
Elm	10:30	GROSSE KIRCHE: Wort-Gottes-Feier
Lbr	10:30	Eucharistiefeier für die Pfarrei Hl. Johannes XXIII.
Ndf	18:00	Wort-Gottes-Feier

Kloster St. Maria, Esthal, Klosterstraße 60, Telefon 0 63 25 / 9 54 20:

Eucharistiefeier sonntags 9 Uhr, mittwochs und freitags 8 Uhr. (Bitte fragen Sie im Kloster nach, ob diese Gottesdienste gehalten werden)

Weitere Informationen siehe auch Homepage: www.kloster-st-maria-esthal.de